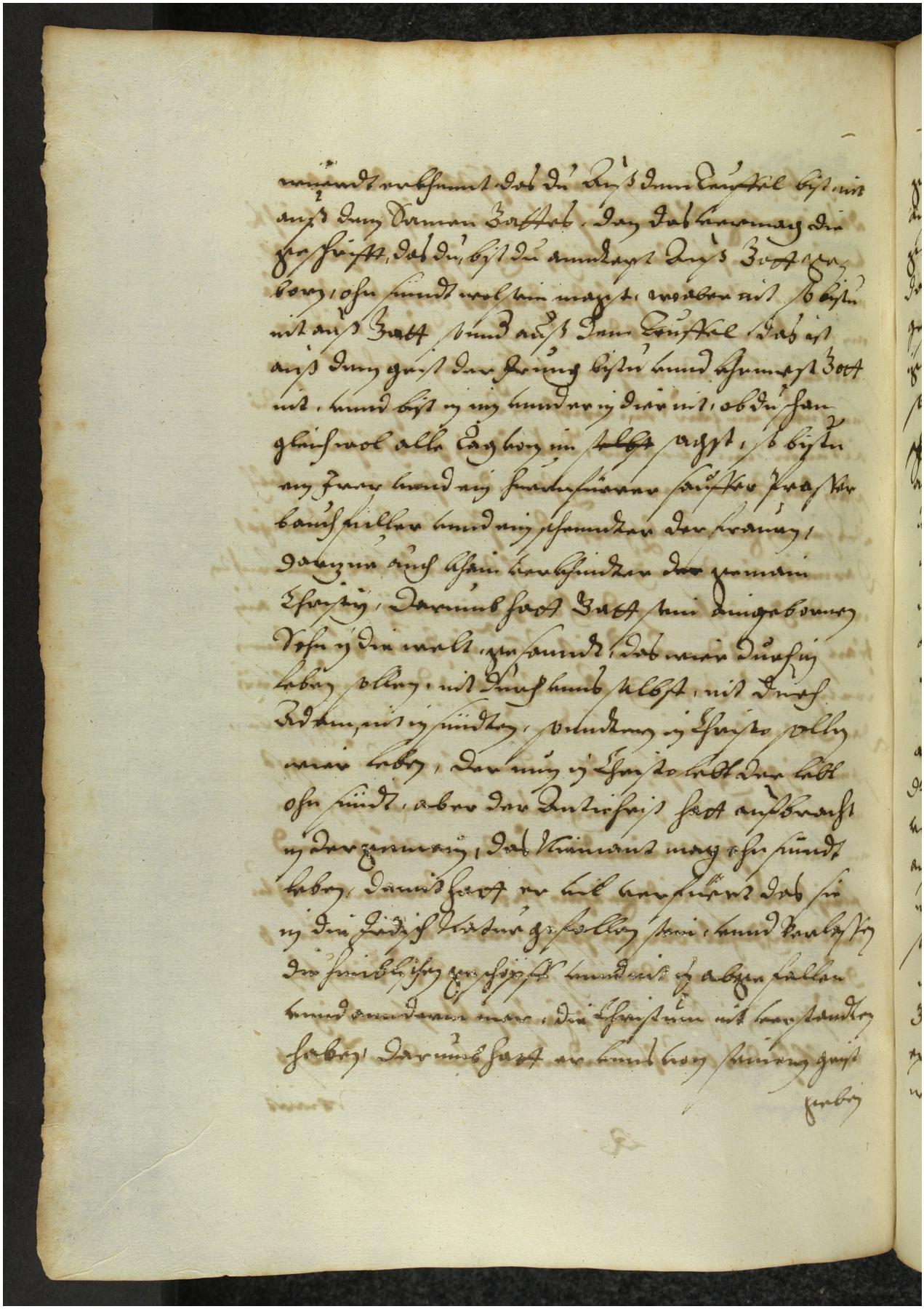
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



wegen verhemet das du aus dem teufel bist, nit
aus dem namen Gottes. Den das verrat die
geschrift, das du, bist du anderst aus Gott ge-
boren, ohn sunde wol sein magst, ewrer nit bist
nit aus Gott, sund aus dem teufel, das ist
aus dem geist der welt bist und schmecst Gott
nit, und bist ey im wunder ey dier nit, ob du han
gleichwol alle Lehrer in ~~[illegible]~~ acht, so bistu
ey Herr und ey hochfarer, sittes frasser
bauchsklaver und ey schender der frawen,
darzu auch ein verkhunder der german
Ehrsey, Darumb hat Gott sein angeborner
Sohn ey die welt gesandt, das wir durch
ihn leben sollen, nit durch uns selbst, nit durch
Adam, nit ey sunder, sondern ey Christo sollen
wir leben, Der nun ey Christo lebt der lebt
ohn sunde, aber der Antichrist hat aufbracht
ey der german, das Menschen mag ohn sunde
leben, damit hat er sich verführt das sie
ey die Gedicht Christus gesellen sein, und verlasst
die heilichen geschrift und nit ey allen fallen
und anderen mer, die Christen nit verwandt
haben, Darumb hat er und ein sunder geist

geben